



Amtliche Bekanntmachungen

Betr.:

- a) Aufstellung der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. G 71 „Ahornstraße/Hauptstraße“ – Stadtteil Neuenhausen –
 - b) Aufstellung der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. G 131 „Am Klostereck“ – Stadtteil Elsen –
- hier:**
- 1) Aufstellungsbeschluss gem. § 2 (1) i.V.m. § 1 (8) Baugesetzbuch (BauGB)
 - 2) Durchführung des Verfahrens gem. § 13 a BauGB
 - 3) Auslegung gem. § 3 (2) i.V.m. § 13, § 13 a BauGB

Zu 1a)

Der Rat der Stadt Grevenbroich hat in seiner Sitzung am 24.01.2008 folgenden Beschluss gefasst:

Der Rat beschließt gemäß § 2 (1) i.V.m. § 1 (8) Baugesetzbuch in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I. S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes zur Erleichterung von Planungsvorhaben für die Innenentwicklung der Städte vom 21.12.2006 (BGBl. I. S. 3316), die Aufstellung der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. G 71 „Ahornstraße/Hauptstraße“.

Zu 1b)

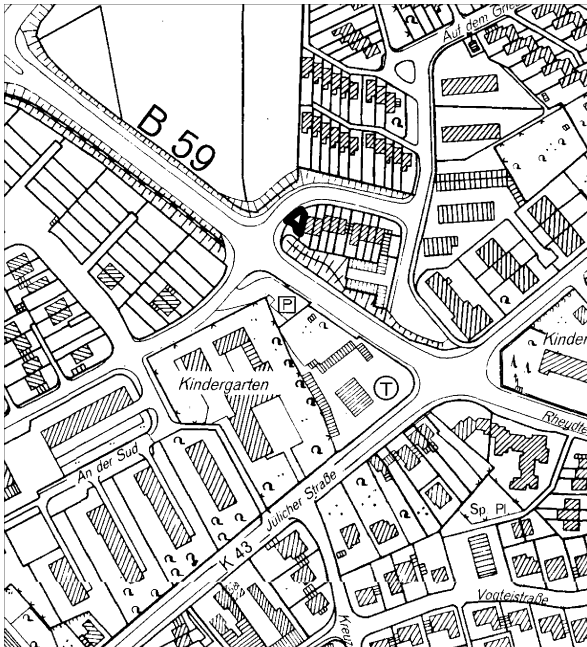
Der Rat der Stadt Grevenbroich hat in seiner Sitzung am 24.01.2008 folgenden Beschluss gefasst:

Der Rat beschließt gemäß § 2 (1) i.V.m. § 1 (8) Baugesetzbuch in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I. S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes zur Erleichterung von Planungsvorhaben für die Innenentwicklung der Städte vom 21.12.2006 (BGBl. I. S. 3316), die Aufstellung der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. G 131 „Am Klostereck“.

Die Plangebiete sind in den nachfolgend abgedruckten Plänen schwarz umrandet, unterbrochen dargestellt.

Stadtteil: Neuenhausen**BPlan-Änd.-Nr.: 1. Änd. G 71****Bezeichnung: „Ahornstraße/Hauptstraße“****Druckgenehm. Rhein-Kreis Neuss: DGK 5 (3662)**

Stadtteil: Elsen
BPlan-Änd.-Nr.: 1. Änd. G 131
Bezeichnung: „Am Klostereck“
Druckgenehm. Rhein-Kreis Neuss: DGK 5 (3662)



Die vorstehenden Beschlüsse werden hiermit gemäß § 2 (1) S. 2 i.V.m. § 1 (8) BauGB bekannt gemacht.

Zu 2a+b)

Ferner hat der Rat der Stadt Grevenbroich in seiner Sitzung am 24.01.2008 beschlossen, bei der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. G 71 sowie bei der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. G 131 das beschleunigte Verfahren gem. § 13 a BauGB durchzuführen.

Der vorstehende Beschluss wird hiermit gemäß § 13 a (3) BauGB bekannt gemacht.

Die Durchführung des beschleunigten Verfahrens bedeutet gemäß § 13 a (3) Satz 1 Nr. 1 BauGB, dass von einer Umweltprüfung nach § 2 (4) BauGB abgesehen wird.

Über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der beiden Planungen kann sich die Öffentlichkeit in der Zeit vom 11.02.2008 bis einschließlich 22.02.2008 im städtischen Verwaltungsgebäude Neues Rathaus, Rathausenerweiterungsbau, Ostwall 6, Grevenbroich, Zimmer 212, während der Dienststunden unterrichten und sich zum gewählten Verfahren gemäß § 13 a (3) BauGB äußern.

Zu 3a+b)

Außerdem hat der Planungsausschuss der Stadt Grevenbroich in seiner Sitzung am 15.01.2008 gemäß § 3 (2) i.V. mit § 13 und § 13 a Baugesetzbuch die Auslegung der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. G 71 sowie der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. G 131 beschlossen.

Die Entwürfe der o.g. Bebauungsplanänderungen liegen gemäß § 3 (2) i.V. mit § 13 und § 13 a BauGB einschließlich Entwurfsbegründungen in der Zeit vom 25.02.2008 bis einschließlich 25.03.2008 im städtischen Verwaltungsgebäude Neues Rathaus, Rathausenerweiterungsbau, Ostwall 6, Grevenbroich, Zimmer 212, während der Dienststunden öffentlich aus.

Während der Auslegungsfrist kann jedermann Anregungen zu den Entwürfen schriftlich oder zur Niederschrift vorbringen.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können gem. § 3 (2) Satz 2 und § 4 a (6) BauGB bei der Beschlussfassung über die Bauleitpläne unberücksichtigt bleiben.

Ferner ist ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Grevenbroich, den 30.01.2008

Dr. Axel J. Prümm
Bürgermeister

Betr.: Aufstellung der 4. Änderung des Flächen-nutzungsplanes „Park & Ride-Anlage Gustorf“ - Stadtteil Gindorf -

hier:

- a) Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 (1) i. V. mit § 1 (8) BauGB
- b) Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 (1) Baugesetzbuch (BauGB)

Zu a)

Der Rat der Stadt Grevenbroich hat in seiner Sitzung am 24.01.2008 folgenden Beschluss gefasst:

Der Rat beschließt gemäß § 2 (1) i. V. mit § 1 (8) Baugesetzbuch in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I. S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes zur Erleichterung von Planungsvorhaben für die Innenentwicklung der Städte vom 21.12.2006 (BGBl. I. S. 3316), die Aufstellung der 4. Änderung des Flächennutzungsplanes „Park & Ride-Anlage Gustorf“.

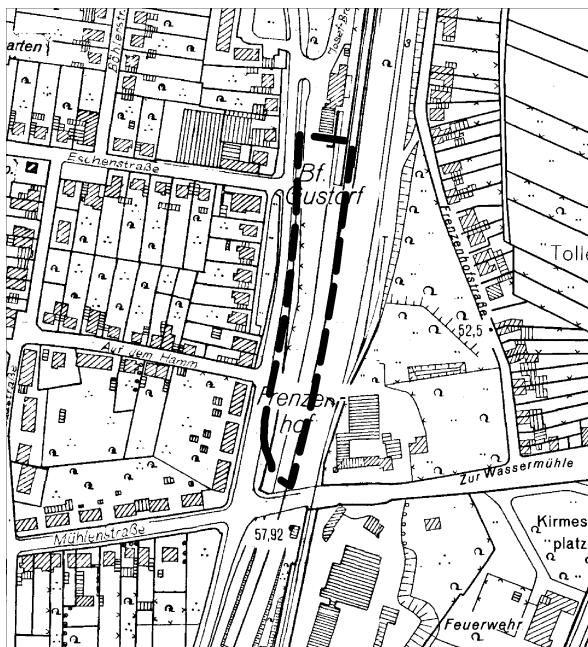
Das Plangebiet ist im nachfolgend abgedruckten Plan schwarz umrandet, unterbrochen dargestellt.

Stadtteil: Gindorf

FNP-Änd.-Nr.: 4.

Bezeichnung: „Park & Ride-Anlage Gustorf“

Druckgenehm. Rhein-Kreis Neuss: DGK 5 (3662)



Der vorstehende Beschluss wird hiermit gemäß § 2 (1) S. 2 i. V. mit § 1 (8) BauGB bekannt gemacht.

Zu b)

Gemäß § 3 (1) BauGB wird über die beabsichtigte Planung mit den Bürgerinnen und Bürgern eine öffentliche Anhörung und Erörterung durchgeführt.

Zu diesem Zweck liegt der Planentwurf in der Zeit vom 11.02.2008 bis einschließlich 15.02.2008 im städtischen Verwaltungsgebäude Neues Rathaus, Rathausenerweiterungsbau Ostwall 6, Grevenbroich, Zimmer 212, während der Dienststunden zu jedermanns Einsicht aus. Während der Dienststunden stehen Mitarbeiter des Fachbereiches Planung/Bauordnung zur Auskunft zur Verfügung.

Grevenbroich, den 30.01.2008

Dr. Axel J. Prumm
Bürgermeister

**Betr.: Aufstellung der 5. Änderung des Bebauungsplanes Nr. G 29 „Südwall“ – Stadtteil Stadtmitte –
hier: Auslegung gemäß § 3 (2) i.V.m. § 13 a Baugesetzbuch (BauGB)**

Der Planungsausschuss der Stadt Grevenbroich hat in seiner Sitzung am 15.01.2008 gemäß § 3 (2) i.V.m. § 13 a Baugesetzbuch in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I. S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes zur Erleichterung von Planungsvorhaben für die Innenentwicklung der Städte vom 21.12.2006 (BGBl. I. S. 3316), die Auslegung der 5. Änderung des Bebauungsplanes Nr. G 29 „Südwall“ beschlossen.

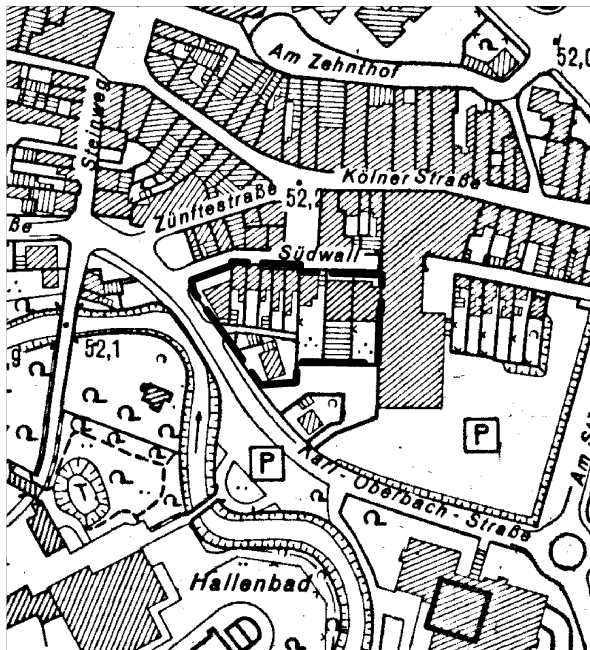
Das Plangebiet ist in dem nachfolgend abgedruckten Plan schwarz umrandet, unterbrochen dargestellt.

Stadtteil: Stadtmitte

BPlan-Änd.-Nr.: 5. Änd. G 29

Bezeichnung: „Südwall“

Druckgenehm. Rhein-Kreis Neuss: DGK 5 (3662)



Der Entwurf der o.g. Bebauungsplanänderung liegt gemäß § 3 (2) i.V.m. § 13 a BauGB einschließlich Entwurfsbegründung in der Zeit vom 15.02.2008 bis einschließlich 14.03.2008 im städtischen Verwaltungsgebäude Neues Rathaus, Rathäuserweiterungsbau, Ostwall 6, Grevenbroich, Zimmer 212, während der Dienststunden öffentlich aus.

Die Durchführung des beschleunigten Verfahrens bedeutet gemäß § 13 a (3) Satz 1 Nr. 1 BauGB, dass von einer Umweltprüfung nach § 2 (4) BauGB abgesehen wird.

Während der Auslegungsfrist kann jedermann Anregungen zu dem Entwurf schriftlich oder zur Niederschrift vorbringen.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können gem. § 3 (2) Satz 2 und § 4 a (6) BauGB bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben.

Ferner ist ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Grevenbroich, den 30.01.2008

Dr. Axel J. Prümm
Bürgermeister

Betr.: Aufstellung der 6. Änderung des Bebauungsplanes Nr. G 36 „Deutsch-Ritter-Allee“ – Stadtteil Neu-Elfggen –

hier: Durchführung des Verfahrens gemäß § 13a Baugesetzbuch (BauGB)

Der Rat der Stadt Grevenbroich hat in seiner Sitzung am 24.01.2008 folgenden Beschluss gefasst:
In Anwendung des § 233 (1) Satz 2 BauGB werden die weiteren Verfahrensschritte für die 6. Änderung des Bebauungsplanes Nr. G 36 „Deutsch-Ritter-Allee“ im Verfahren gemäß § 13a Baugesetzbuch in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I. S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes zur Erleichterung von Planungsvorhaben für die Innenentwicklung der Städte vom 21.12.2006 (BGBl. I. S. 3316), durchgeführt.

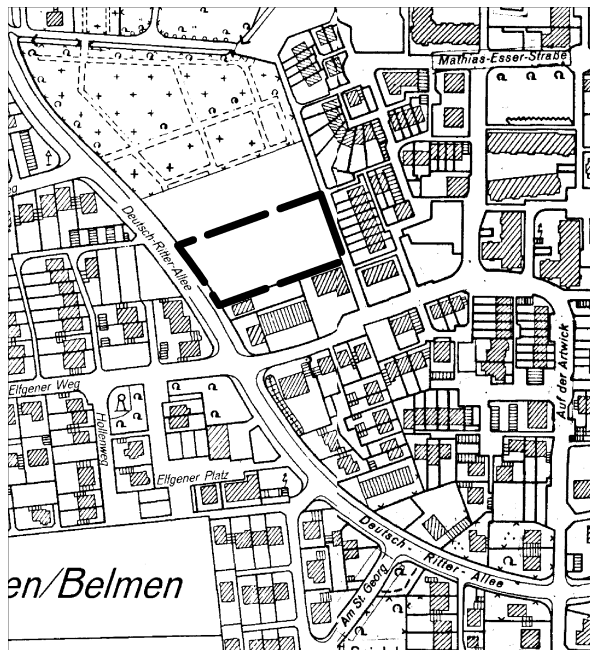
Das Plangebiet ist im nachfolgend abgedruckten Plan schwarz umrandet, unterbrochen dargestellt.

Stadtteil: Neu-Elfggen

BPlan-Änd.-Nr.: 6. Änd. G 36

Bezeichnung: „Deutsch-Ritter-Allee“

Druckgenehm. Rhein-Kreis Neuss: DGK 5 (3662)



Der vorstehende Beschluss wird hiermit gemäß § 13a (3) BauGB bekannt gemacht.

Die Durchführung des beschleunigten Verfahrens bedeutet gemäß § 13a (3) Satz 1 Nr. 1 BauGB, dass von einer Umweltprüfung nach § 2 (4) BauGB abgesehen wird.

Über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung kann sich die Öffentlichkeit in der Zeit vom 11.02.2008 bis einschließlich 22.02.2008 im städtischen Verwaltungsgebäude Neues Rathaus, Rathuserweiterungsbau, Ostwall 6, Grevenbroich, Zimmer 212, während der Dienststunden unterrichten und sich zum gewählten Verfahren gemäß § 13a (3) BauGB äußern.

Grevenbroich, den 30.01.2008

Dr. Axel J. Prümm
Bürgermeister

Betr.:

- 1) Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. F 19 „Sport- und Freizeitbad Neurath“ – Stadtteil Neurath –
 - 2) Aufstellung der 1. vereinfachten Änderung der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. G 17 „Orken-Nord“ – Stadtteil Orken –
 - 3) Aufstellung der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. G 62 „Alte Fürther Burg“ – Stadtteil Neu-Elfgen - hier: Aufhebung des Satzungsbeschlusses
 - 4) Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. Gu 16 „Sportplatz Am doppelten Graben“ – Stadtteil Gustorf –
 - 5) Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. Gu 20 „Provinzstraße/Erlenstraße“ – Stadtteil Gustorf -
 - 6) Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. Gu 23a „Nördliche Erweiterung der Kleingartenanlage Gustorf“ – Stadtteil Gustorf –
 - 7) Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. H 15 „Hemmerden Ost“ – Stadtteil Hemmerden –
- hier:** Einstellung der Planverfahren gem. § 2 (1) i.V. mit § 1 (8) Baugesetzbuch (BauGB)

Der Rat der Stadt Grevenbroich hat in seiner Sitzung am 24.01.2008 gemäß § 2 (1) i.V. mit § 1 (8) Baugesetzbuch in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I. S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes zur Erleichterung von Planungsvorhaben für die Innenentwicklung der Städte vom 21.12.2006 (BGBl. I. S. 3316), die Einstellung der o.a. Planverfahren beschlossen sowie die Aufhebung des Satzungsbeschlusses der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. G 62 „Alte Fürther Burg“.

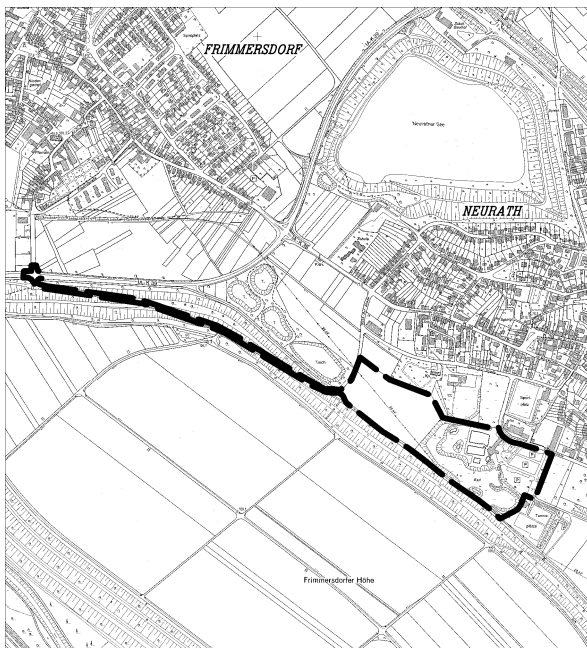
Die Plangebiete sind in den nachfolgend abgedruckten Plänen schwarz umrandet, unterbrochen dargestellt.

Stadtteil: Neurath

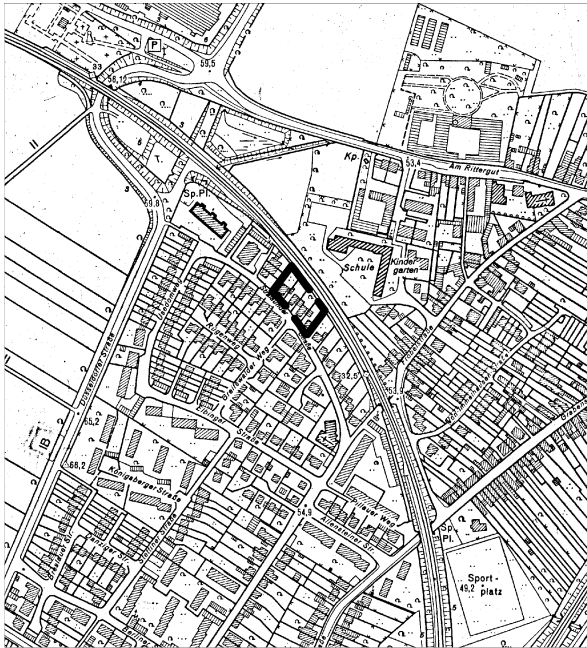
BPlan-Nr.: F 19

Bezeichnung: „Sport- und Freizeitbad Neurath“

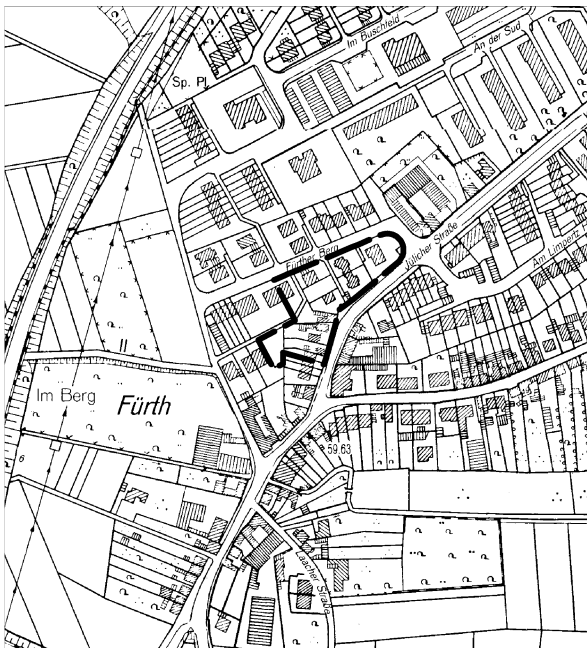
Druckgenehm. Rhein-Kreis Neuss: DGK 5 (3662)



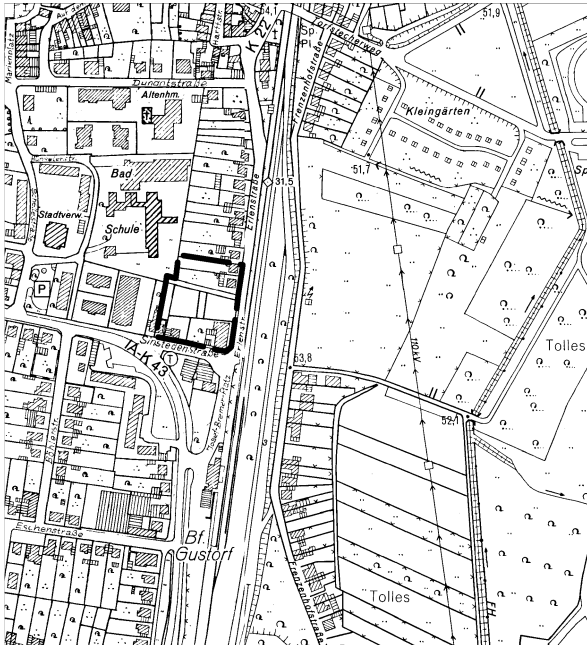
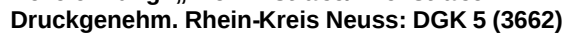
Stadtteil: Orken
BPlan-Änd.-Nr.: 1. vereinf. Änd. der 1. Änd. G 17
Bezeichnung: „Orken-Nord“
Druckgenehm. Rhein-Kreis Neuss: DGK 5 (3662)



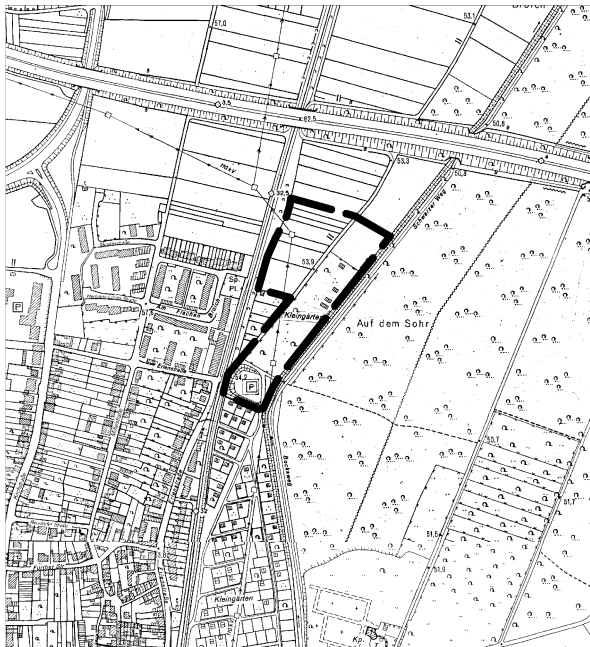
Stadtteil: Neu-Elfggen
BPlan-Änd.-Nr.: 1. Änd. G 62
Bezeichnung: „Alte Fürther Burg“
Druckgenehm. Rhein-Kreis Neuss: DGK 5 (3662)



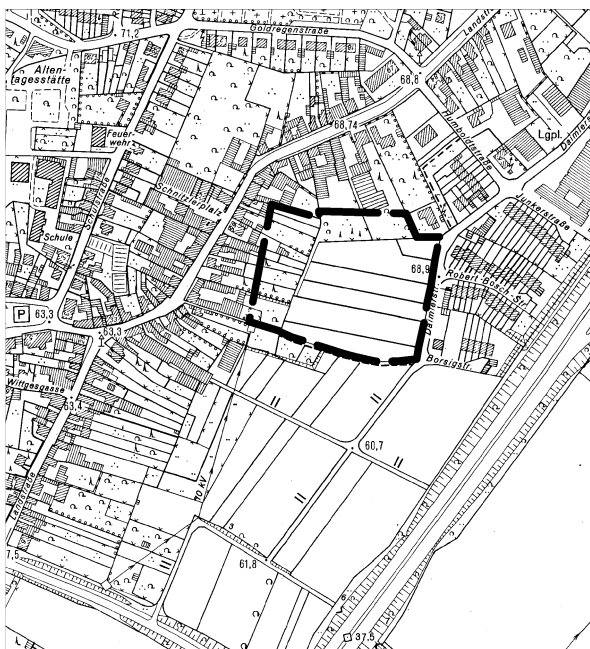
Bezeichnung: „Sportplatz Am doppelten Graben“
Druckgenehm. Rhein-Kreis Neuss: DGK 5 (3662)



Stadtteil: Gustorf
BPlan-Nr.: Gu 23a
Bezeichnung: "Nördliche Erweiterung der Kleingartenanlage Gustorf"
Druckgenehm. Rhein-Kreis Neuss: DGK 5 (3662)



Stadtteil: Hemmerden
BPlan-Nr.: H 15
Bezeichnung: „Hemmerden Ost“
Druckgenehm. Rhein-Kreis Neuss: DGK 5 (3662)



Die vorstehenden Beschlüsse werden hiermit gemäß § 2 (1) S. 2 i.V. mit § 1 (8) BauGB bekannt gemacht.

Grevenbroich, den 30.01.2008

Dr. Axel J. Prümm
Bürgermeister

Betr.: Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. W 45 „Marktplatz Wevelinghoven“ – Stadtteil Wevelinghoven –

hier:

- a) **erneuter Aufstellungsbeschluss gem. § 2 (1) Baugesetzbuch (BauGB)**
- b) **Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses gem. § 10 BauGB**

Zu a)

Der Rat der Stadt Grevenbroich hat in seiner Sitzung am 24.01.2008 folgenden Beschluss gefasst:

Der Rat beschließt gemäß § 2 (1) Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I. S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes zur Erleichterung von Planungsvorhaben für die Innenentwicklung der Städte vom 21.12.2006 (BGBl. I. S. 3316), die erneute Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. W 45 „Marktplatz Wevelinghoven“.

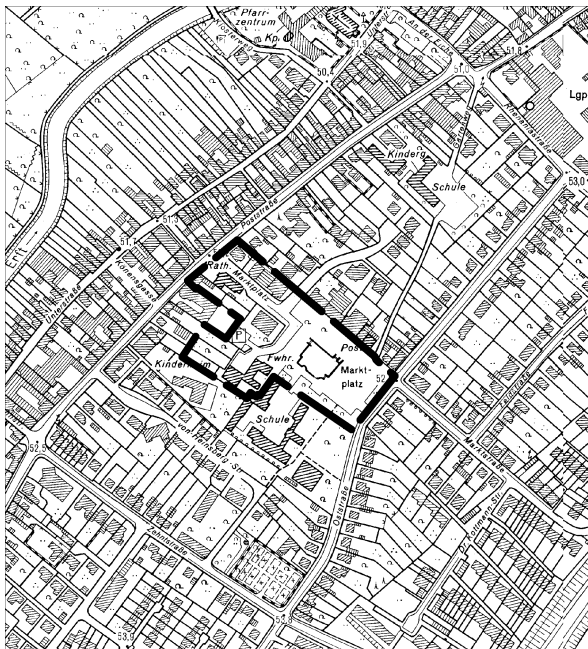
Das Plangebiet ist im nachfolgend abgedruckten Plan schwarz umrandet, unterbrochen dargestellt.

Stadtteil: Wevelinghoven

BPlan-Nr.: vorhabenbez. BPlan Nr. W 45

Bezeichnung: „Marktplatz Wevelinghoven“

Druckgenehm. Rhein-Kreis Neuss: DGK 5 (3662)



Der vorstehende Beschluss wird hiermit gemäß § 2 (1) S. 2 BauGB bekannt gemacht.

Zu b)

Ferner hat der Rat der Stadt Grevenbroich in seiner Sitzung am 24.01.2008 den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. W 45 „Marktplatz Wevelinghoven“ als Satzung beschlossen.

Der vorhabenbezogene Bebauungsplan Nr. W 45 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Der vorhabenbezogene Bebauungsplan Nr. W 45 tritt gemäß § 10 Baugesetzbuch am Tage der Bekanntmachung in Kraft.

Es wird auf folgendes hingewiesen:

1. Gemäß § 44 (3) BauGB kann der Entschädigungsberechtigte Entschädigung verlangen, wenn die in den §§ 39 bis 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind. Er kann die Fälligkeit des Anspruchs dadurch herbeiführen, daß er die Leistung der Entschädigung schriftlich bei dem Entschädigungspflichtigen beantragt. Ein Entschädigungsanspruch erlischt nach § 44 (4) BauGB, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die vorstehend bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird.
2. Eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften des BauGB beim Zustandekommen der Satzung wird gemäß §§ 215, 214 BauGB unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich unter Bezeichnung der Verletzung innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung gegenüber der Stadt Grevenbroich geltend gemacht worden ist. Dies gilt nicht, wenn Vorschriften über die Genehmigung oder die Veröffentlichung der Satzung verletzt worden sind.

3. Gemäß § 7 Abs. 6 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW S. 666), zuletzt geändert durch Artikel I des Gesetzes zur Stärkung der kommunalen Selbstverwaltung – GO-Reformgesetz vom 09.10.2007 (GV. NRW S. 380) – SGV. NRW 2023, kann eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung gegen die vorstehende Satzung nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn
- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt
 - b) die Satzung, die sonstige ortsrechtliche Bestimmung oder der Flächennutzungsplan ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekanntgemacht worden,
 - c) der Bürgermeister hat den Beschluss vorher beanstandet oder
 - d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Grevenbroich vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Der vorhabenbezogene Bebauungsplan Nr. W 45 kann ab sofort einschließlich Entscheidungsbegründung im städt. Verwaltungsgebäude Neues Rathaus, Rathäuserweiterungsbau, Grevenbroich, Zimmer 212, Ostwall 6, während der Dienststunden eingesehen werden.

Grevenbroich, den 30.01.2008

Dr. Axel J. Prümm
Bürgermeister

**Betr.: Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. Gu 21 „Park & Ride-Anlage Gustorf“ - Stadtteil Gindorf -
hier: erneute Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 (1) Baugesetzbuch (BauGB)**

Der Rat der Stadt Grevenbroich hat in seiner Sitzung am 16.08.2007 die Neuaufstellung des Bebauungsplanes Nr. Gu 21 „Park & Ride-Anlage Gustorf“ beschlossen.

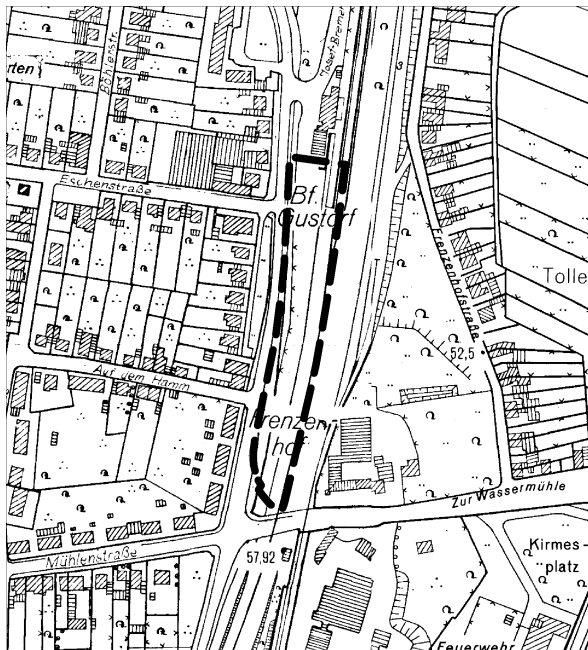
Das Plangebiet ist im nachfolgend abgedruckten Plan schwarz umrandet, unterbrochen dargestellt.

Stadtteil: Gindorf

BPlan-Nr.: Gu 21

Bezeichnung: „Park & Ride-Anlage Gustorf“

Druckgenehm. Rhein-Kreis Neuss: DGK 5 (3662)



Gemäß § 3 (1) Baugesetzbuch in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I. S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes zur Erleichterung von Planungsvorhaben für die Innenentwicklung der Städte vom 21.12.2006 (BGBl. I. S. 3316), wird über die beabsichtigte Planung mit den Bürgerinnen und Bürgern eine öffentliche Anhörung und Erörterung durchgeführt.

Zu diesem Zweck liegt der Planentwurf in der Zeit vom 11.02.2008 bis einschließlich 15.02.2008 im städtischen Verwaltungsgebäude Neues Rathaus, Rathäuserweiterungsbau, Ostwall 6, Grevenbroich, Zimmer 212, während der Dienststunden zu jedermanns Einsicht aus.

Während der Dienststunden stehen Mitarbeiter des Fachbereiches Planung/Bauordnung zur Auskunft zur Verfügung.

Grevenbroich, den 30.01.2008

Dr. Axel J. Prumm
Bürgermeister

Betr.:

- a) **Aufstellung der 2. vereinfachten Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes für den Teilbereich 2, 3a der 1. Änderung und Ergänzung G 158 „Lindenstraße / Montanusstraße / Nordstraße“ – Stadtteil Stadtmitte –**
- b) **Aufstellung der 1. vereinfachten Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes für den Teilbereich 4a der 1. Änderung und Ergänzung G 158 „Lindenstraße / Montanusstraße / Nordstraße“ – Stadtteil Stadtmitte –**

hier: Bekanntmachung der Satzungsbeschlüsse

Zu a)

Der Rat der Stadt Grevenbroich hat in seiner Sitzung am 24.01.2008 die 2. vereinfachte Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes für den Teilbereich 2, 3a der 1. Änderung und Ergänzung G 158 „Lindenstraße / Montanusstraße / Nordstraße“ als Satzung beschlossen.

Zu b)

Der Rat der Stadt Grevenbroich hat in seiner Sitzung am 24.01.2008 die 1. vereinfachte Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes für den Teilbereich 4a der 1. Änderung und Ergänzung G 158 „Lindenstraße / Montanusstraße / Nordstraße“ als Satzung beschlossen.

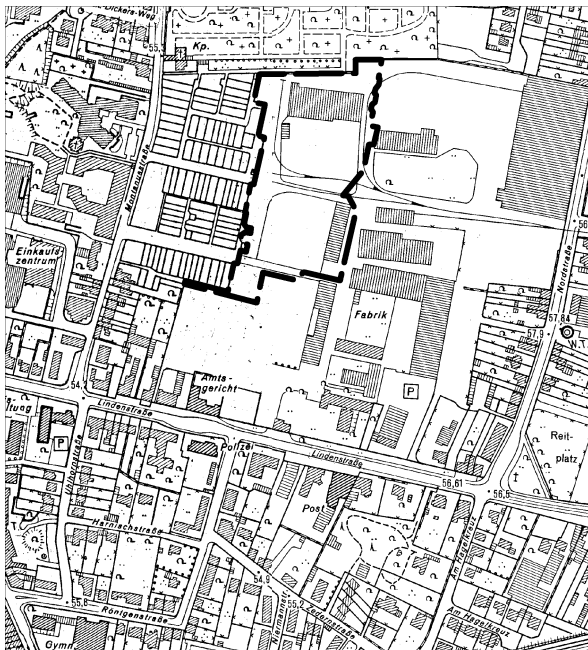
Die Plangebiete sind in den nachfolgend abgedruckten Plänen schwarz umrandet, unterbrochen dargestellt.

Stadtteil: Stadtmitte

BPlan-Änd.-Nr.: 2. vereinf. Änd. des vorhabenbez. BPlanes für Tb. 2, 3a der 1. Änd. + Erg. G 158

**Bezeichnung: „Lindenstraße/Montanusstraße/
Nordstraße“**

Druckgenehm. Rhein-Kreis Neuss: DGK 5 (3662)

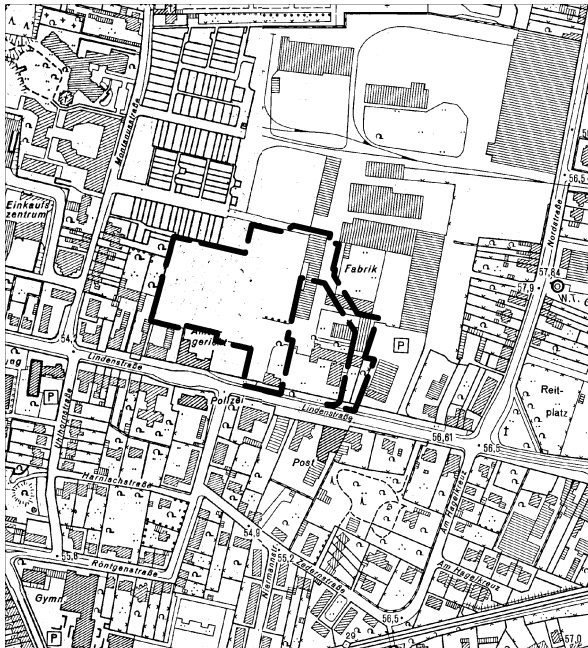


Stadtteil: Stadtmitte

BPlan-Änd.-Nr.: 1. vereinf. Änd. des vorhabenbez. BPlanes für Tb. 4a der 1. Änd. + Erg. G 158

**Bezeichnung: „Lindenstraße/Montanusstraße/
Nordstraße“**

Druckgenehm. Rhein-Kreis Neuss: DGK 5 (3662)



Die 2. vereinfachte Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes für den Teilbereich 2, 3a der 1. Änderung und Ergänzung G 158 „Lindenstraße / Montanusstraße / Nordstraße“ und die 1. vereinfachte Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes für den Teilbereich 4a der 1. Änderung und Ergänzung G 158 „Lindenstraße / Montanusstraße / Nordstraße“ werden hiermit öffentlich bekanntgemacht.

Die 2. vereinfachte Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes für den Teilbereich 2, 3a der 1. Änderung und Ergänzung G 158 „Lindenstraße / Montanusstraße / Nordstraße“ und die 1. vereinfachte Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes für den Teilbereich 4a der 1. Änderung und Ergänzung G 158 „Lindenstraße / Montanusstraße / Nordstraße“ treten gemäß § 10 Baugesetzbuch am Tage der Bekanntmachung in Kraft.

Es wird auf folgendes hingewiesen:

1. Gemäß § 44 (3) Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I. S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes zur Erleichterung von Planungsvorhaben für die Innenentwicklung der Städte vom 21.12.2006 (BGBl. I. S. 3316), kann der Entschädigungsberechtigte Entschädigung verlangen, wenn die in den §§ 39 bis 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind. Er kann die Fälligkeit des Anspruchs dadurch herbeiführen, daß er die Leistung der Entschädigung schriftlich bei dem Entschädigungspflichtigen beantragt. Ein Entschädigungsanspruch erlischt nach § 44 (4) BauGB, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die vorstehend bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird.
2. Eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften des BauGB beim Zustandekommen der Satzung wird gemäß §§ 215, 214 BauGB unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich unter Bezeichnung der Verletzung innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung gegenüber der Stadt Grevenbroich geltend gemacht worden ist. Dies gilt nicht, wenn Vorschriften über die Genehmigung oder die Veröffentlichung der Satzung verletzt worden sind.
3. Gemäß § 7 Abs. 6 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW S. 666), zuletzt geändert durch Artikel I des Gesetzes zur Stärkung der kommunalen Selbstverwaltung – GO-Reformgesetz vom 09.10.2007 (GV. NRW S. 380) – SGV. NRW 2023, kann eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung gegen die vorstehenden Satzungen nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn
 - a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt
 - b) die Satzung, die sonstige ortsrechtliche Bestimmung oder der Flächennutzungsplan ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekanntgemacht worden,

- c) der Bürgermeister hat den Beschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Grevenbroich vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Die 2. vereinfachte Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes für den Teilbereich 2, 3a der 1. Änderung und Ergänzung G 158 „Lindenstraße / Montanusstraße / Nordstraße“ und die 1. vereinfachte Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes für den Teilbereich 4a der 1. Änderung und Ergänzung G 158 „Lindenstraße / Montanusstraße / Nordstraße“ können ab sofort einschließlich Entscheidungsbegründungen im städt. Verwaltungsgebäude Neues Rathaus, Rathäuserweiterungsbau, Grevenbroich, Zimmer 212, Ostwall 6, während der Dienststunden eingesehen werden.

Grevenbroich, den 30.01.2008

Dr. Axel J. Prümm
Bürgermeister

Betr.: Straßenbenennung im Stadtgebiet
hier: Benennung einer Straße in Stadtmitte

Der Rat der Stadt Grevenbroich hat in seiner Sitzung am 24.01.2008 folgenden Beschluss gefasst:
Die im nachfolgenden Übersichtsplan kenntlich gemachte Straße erhält die Bezeichnung:

„Am Fichtenwäldchen“

Stadtteil: Stadtmitte
Druckgenehm. Rhein-Kreis Neuss: DGK 5 (3662)



Ein Übersichtsplan, der den genauen Straßenverlauf enthält, kann ab sofort im städtischen Verwaltungsgebäude Neues Rathaus, Rathäuserweiterungsbau, Ostwall 6, Grevenbroich, Zimmer 212, während der Dienststunden eingesehen werden.

Grevenbroich, den 30.01.2008

Dr. Axel J. Prümm
Bürgermeister

Die Dienststunden des Fachbereiches
Planung/Bauordnung sind:

montags bis mittwochs von 7.30 Uhr bis 12.30 Uhr
und von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr
donnerstags von 7.30 Uhr bis 12.30 Uhr
und von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr
freitags von 7.30 Uhr bis 13.00 Uhr

Der Rat der Stadt Grevenbroich hat in seiner Sitzung am 27.11.2007 gemäß § 94 Abs. 1 GO NW a. F. die Jahresrechnung 2006 beraten und beschlossen, dem Bürgermeister Entlastung zu erteilen.

Der Beschluss wird hiermit öffentlich bekannt gemacht:

Entlastungserteilung für die Jahresrechnung 2006 der Stadt Grevenbroich.

Beschluss Nr. 922 (einstimmig)

Der Rat der Stadt beschließt gemäß § 94 Abs. 1 Satz 1 GO NW a. F. die vom Rechnungsprüfungsausschuss geprüfte Jahresrechnung 2006. Die Ratsmitglieder erteilen dem Bürgermeister nach § 94 Abs. 1 Satz 2 GO NW a. F. vorbehaltlos die Entlastung.

Das Abschlussergebnis der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2006 wird wie folgt festgestellt:

Sollabschluss

A) Einnahmen

	Verwaltungshaushalt	Vermögenshaushalt	insgesamt
	€	€	€
Soll-Einnahmen	142.396.339,93	10.639.463,75	153.035.803,68
+ neue Haushalts-Einnahmereste	-,-	3.053.866,00	3.053.866,00
- Abgänge alter Haushalts-Einnahmereste	-,-	2.117.908,43	2.117.908,43
- Abgänge alter Kassen-Einnahmereste	331.697,45	25.516,71	357.214,16
Bereinigte Soll-Einnahmen	<u>142.064.642,48</u>	<u>11.549.904,61</u>	<u>153.614.547,09</u>

B) Ausgaben

Soll-Ausgaben	177.547.515,77	11.143.464,94	188.690.980,71
+ Neue Haushalts-Ausgabereste	608.389,61	2.189.574,63	2.797.964,24
- Abgänge alter Haushalts-Ausgabereste	12.273,27	1.783.134,96	1.795.408,23
- Abgänge alter Kassen-Ausgabereste	-,-	-,-	-,-
Bereinigte Soll-Ausgaben	<u>178.143.632,11</u>	<u>11.549.904,61</u>	<u>189.693.536,72</u>

C) Gegenüberstellung

bereinigte Soll-Einnahmen	142.064.642,48	11.549.904,61	153.614.547,09
bereinigte Soll-Ausgaben	178.143.632,11	11.549.904,61	189.693.536,72
Unterschied Soll-Fehlbetrag	36.078.989,63	-,-	36.078.989,63

Die Jahresrechnung, der Rechenschaftsbericht und der Bericht über die Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2006 der Stadt Grevenbroich liegen gemäß § 96 Abs. 2 Satz 2 GO NW n. F. ab dem 15.02.2008 bis zur Feststellung der Jahresrechnung 2007 während der Dienstsstunden beim Fachbereich Finanzmanagement in Grevenbroich, Am Markt 2, Zimmer 347, zur Einsichtnahme aus.

Dienststunden sind montags bis mittwochs von

07.30 Uhr bis 12.30 Uhr und 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr

donnerstags von

07.30 Uhr bis 12.30 Uhr und 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr und freitags von 07.30 Uhr bis 13.00 Uhr.

Grevenbroich, den 07.02.2008

Dr. Axel J. Prümm
Bürgermeister

Ende des amtlichen Teils

Der Bürgermeister gratuliert

zur Goldhochzeit

im Februar 2008

Herrn Hubert Josef Behra und
Frau Irene Gertrud geborene Hohnroth

Tag der Eheschließung, 08.02.1958

Veranstaltungskalender

Do. **07. Februar** 2008 14.00 Uhr **Kinder-Workshop „Mein abstraktes Tagebuch“** Museum Villa Erckens, Am Stadtpark, Skriptografien nach Jupp Lückeroth. Gebühr: 5,00 €, Kontakt: 02181/659-696

Do. **07. Februar** 2008 18.00 Uhr **„Leselust ab 50“** Stadtbücherei, Stadtparkinsel. Eintritt frei! Kontakt: 02181/608-643

Do. **07. Februar** 2008 20.00 Uhr **Bühnenabend „Das Ende vom Anfang“**, Erasmus-Gymnasium. Das Rheinische Landestheater Neuss kommt nach Grevenbroich. Eintritt: 12,50 €, Kontakt: 02181/608-654

Fr. **08. Februar** - So. **10. Februar** 2008 ab 17.30 Uhr **Stadtmeisterschaften im Jugendfußball** Großsporthalle Gustorf, Torfstecherweg, Veranstalter: SV Hemmerden und SC Kapellen

Fr. **08. Februar** 2008 20.30 Uhr **Spray-Cats –die lange Rock’nRoll Nacht**, Schumacher-Treff, Eintritt frei

Fr. **08. Februar** 2008 20.00 Uhr **Whisk! + Benevolent unplugged**, Cafe Kultus, Eintritt: 4 €

Sa. **09. Februar** 2008 20.00 Uhr **Kultur Extra Richard Rogler**, Pascal-Gymnasium, Schwarzer Weg. „Ewiges Leben“ Akutes Kabarett! Eintritt: 20,00 € Kontakt: 02181/608-658

Sa. **09. Februar** 2008 16.00 - 18.00 Uhr **Münz-Tauschtag** Gaststätte „Jägerhof“, Grevenbroich-Elsen, Düsseldorfer Str. 48

So. **10. Februar** - So. **02. März** 2008 **Ausstellung in der Versandhalle Holt: Skulpturen und Malerei** Versandhalle, Stadtparkinsel. Öffnungszeiten: Sa. und So. von 13.00 - 16.00 Uhr, Eröffnung am 10.02.2008 um 11.30 Uhr. Kontakt: 02181/608-653

So. **10. Februar** 2008 17.00 Uhr **Orgelkonzert Werke von Bach und Anderen**, Christuskirche Grevenbroich, Hartmannweg. „Norbert Linke „Organ pops““ - poppige Vorspiele zu Kirchenliedern. Karl-Georg Brumm, Orgel“. Eintritt: 6,00 €, Förderer 4,00 €, Schüler 2,00 €. Kontakt: KGBrumm@gmx.de

Di. **12. Februar** 2008 15.00 Uhr **Vorlesen und Basteln in der Stadtbücherei**, Stadtbücherei, Stadtparkinsel. Für Kinder ab 5. Um Voranmeldung wird gebeten. Eintritt frei! Kontakt: 02181/608-644

Do. **14. Februar** 2008 19.30 Uhr **„Klassik in der Stadtbücherei“ Richard Wagner zum 125. Todestag**, Stadtbücherei, Stadtparkinsel. Referenten: Dr. Eckhard van den Hoogen, Pro Classics, Thomas Wolff M.A. Eintritt frei! Spenden für den Förderverein sind willkommen! Kontakt: 02181/608-641

Fr. **15. Februar** 2008 20.00 Uhr **Weltsprache Musik „Fado-instrumental“** Museum Villa Erckens, Am Stadtpark die musikalische Seele Portugals. Eintritt: AK 10,00 €; VVK: 8,00 €. Kontakt: 02181/659-696

Fr. **15. Februar** 2008 20.00 Uhr **Johannes Schwelm als Addi Muckenhaupt**, Cafe Kultus, Eintritt: 5 €

Sa. **16. Februar** 2008 20.00 Uhr **Old-School-Party** Hansa-Stube, Auf der Schanze 46, Stadtmitte, Eintritt frei

Sa. **16. Februar** 2008 14.00 Uhr **Kinder-Workshop „Die perfekte Welle“** Museum Villa Erckens, Am Stadtpark. Informelles Malen nach Jupp Lückeroth, Gebühr: 10,00 € Kontakt: 02181/659-696

So. **17. Februar** bis So. **9. März** 2008 **Kunstaussstellung Thomas Graics** Galerie land..art, Poststrasse 91, Wevelinghoven. Fotoarbeiten - Traces & Colors of Iceland -. Öffnungszeiten: Sa. 15.00 - 18.00, So. 14.00 - 18.00 Uhr und nach Vereinbarung. Kontakt: 0173-2823058

Regelmäßige Veranstaltungen

Führungen durch das **Wildfreigehege** oder den **Waldlehrpfad**, Tel.: 02181/64887

Führungen durch das **„grüne Klassenzimmer“**, Tel.: 02181/608-424

Drei-Schlösser-Tour durch Grevenbroich, eine Tagesreise mit Pferd und Planwagen incl. Mittagessen, Nachmittagskaffee und Führung für 10-15 Personen. Tel.: 02181/608-350

Sprechstunde der Behindertenbeauftragten Charlotte Häke jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat von 14.00 bis 16.00 Uhr im Neuen Rathaus, Stadtmitte, Raum 220, II. Etage, Ostwall 4-12. Telefon 02181/608-522. Außerhalb der Sprechstunde: Telefon 02181 608-520, Fax: 02181 608-8520, E-Mail: Behinderten.Beauftragte@Grevenbroich.de

Beratung durch den Seniorenbeirat jeden 2. Dienstag im Monat von 10.00 bis 12.00 Uhr im Alten Rathaus, Stadtmitte, Erdgeschoss, Am Markt 1, Telefon während der Sprechstunde: 02181/608-472

Beratung durch den Mieterschutzbund jeden Mittwoch von 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr im Alten Rathaus, Stadtmitte, Raum 1

Treffen der Anonymen Alkoholiker und Angehörigen: Christuskirche Hartmannweg, dienstags von 19.30 Uhr bis 21.30 Uhr, www.anonyme-alkoholiker.de

Treffen der Kreuzbund Selbsthilfegruppe für Suchtgefährdete und Angehörige, Ostwall 20, montags - donnerstags 19.30 Uhr,

Frauenselbsthilfe nach Krebs „Gymnastik für Betroffene“: AOK-Gebäude, Wilhelmitenstraße, Veranstalter: Frauenselbsthilfe nach Krebs, Mittwochs: 10.00 – 11.30 Uhr

Gruppentreffen der Frauenselbsthilfe nach Krebs, Auerbachhaus auf der Stadtparkinsel, 14-tägig mittwochs 17.00 – 19.00 Uhr. Ansprechpartner Dalina Wirges-Oepen, Mo.-Fr. 10.00 - 18.00 Uhr, Tel.:02137/12656, Fax: 02137/929786

Internet-Café 50 plus, Buckaustraße 1 a, 41515 Grevenbroich. Öffnungszeiten Mo: 15.00 –18.00 Uhr, Mi. 14.00 – 17.00 Uhr, Fr: 10.00 – 13.00 Uhr, Tel.-Nr. 02181/4757670

Zappelphilipp ADS / ADHS (Aufmerksamkeits- Defizit - Störung) Selbsthilfegruppe, Treffen immer am letzten Mittwoch im Monat um 20.00 Uhr in 41515 Grevenbroich, Buckaustraße 1a. Tel.: 02181/72129 oder 72125.

Selbsthilfearbeitsgemeinschaft Grevenbroich e.V. berät zu sozialen und gesundheitlichen Fragestellungen aus dem Selbsthilfebereich jeden Montag außerhalb der Schulferien von 15.00 Uhr – 19.00 Uhr im Selbsthilferaum (Raum K 01) des Kreisgesundheitsamtes Grevenbroich, Auf der Schanze 1, 41515 Grevenbroich, Tel.: 02181/601 53 81